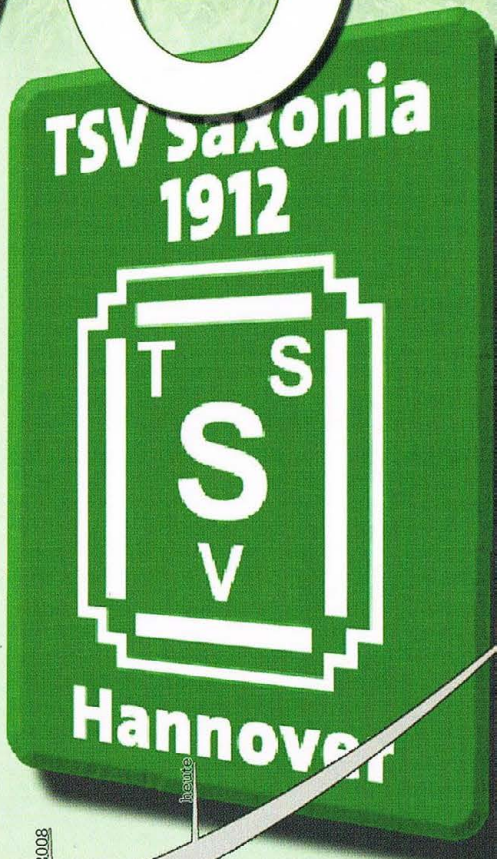




1912 - 2012

# 100



1912

1986

2001

2008

heute

## TSV SAXONIA 1912 e. V. Hannover

**Heizungskummer?  
Service-Nummer  
(05 11) 42 76 68!**

- Gasheizungsbau
- Solaranlagen
- Gasleitungs-  
innenbeschichtung
- Kundendienst

## **Klaus-Dieter Meyer**

Inhaber Dipl.-Ing. Andreas Bark  
Gas, Wasser und Heizungsbaumeister  
Hansastraße 52, 30952 Ronnenberg  
Fon (05 11) 42 76 68 · Fax (05 11) 41 60 14

**Frische Bäder  
für Jung und Alt**

- innovativ
- seniorenfreundlich
- sauber und schnell
- ganz nach Ihren  
Wünschen

## **Vereinsgaststätte TSV Saxonia**

**Mühlenholzweg 42 30459 Hannover-Ricklingen**  
**Telefon und Fax 0511 42 31 74**  
**E-Mail: [tsv\\_saxonia@gmx.de](mailto:tsv_saxonia@gmx.de)**



**Öffnungszeiten:**

**Montag Ruhetag**

Di - Fr	15:00 - 22:00 Uhr
Samstag	13:00 - 22:00 Uhr
Sonntag	10:00 - 20:00 Uhr

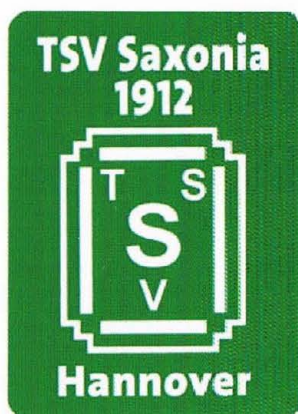
**unsere Küche ist geöffnet:**

Di - Fr	17:00 - 21:00 Uhr
Samstag	13:00 - 21:00 Uhr
Sonntag	12:00 - 19:00 Uhr

Gerne richten wir Ihre private Feier, bis 60 Personen, in unseren Räumlichkeiten aus  
**Auf Ihren Besuch freuen sich Andrea & Sigi**



# Jubiläumsschrift



## 100 Jahre

**TSV SAXONIA 1912 e. V. Hannover**

## Impressum

Herausgeber: TSV Saxonia 1912 e.V. Hannover  
Mühlenholzweg 42, 30459 Hannover

Verantwortlich für den Inhalt: Hans-Karl Leonhardt

Gestaltung: DigiTypo, Travemünde



## Inhaltsverzeichnis

Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder . . . . .	5
Grußwort Hans-Karl Leonhardt, Vorsitzender TSV SAXONIA . . . . .	7
Grußwort Stephan Weil, Oberbürgermeister Hannover . . . . .	8
Grußwort Andreas Markurth, Bezirksbürgermeister . . . . .	9
Grußwort Rita Girschikofsky, Präsidentin Stadtsporthund Hannover . . . . .	10
Grußwort Christian Münzberg, Vorsitzender des DJK-Diözesan- und Landesverbandes . . . . .	11
Grußwort Anne Stache, Arbeitsgemeinschaft Ricklinger Vereine von 1957 e.V. . . . .	12
Verbandsmitgliedschaften der TSV SAXONIA 1912 e.V. Hannover . . . . .	13
Die Geschichte der TSV SAXONIA in Kurzfassung . . . . .	16
So wird und wurde gefeiert. . . . .	24
Wir erinnern uns an... . . . . .	26
Mannschaften und Gruppen im Laufe der Jahrzehnte . . . . .	30
Vorstandsorganigramm . . . . .	40



Spitzensport braucht eine  
breite Basis.



Ob Breiten- oder Spitzensport, die Sparkasse Hannover ist aktiv. Wir engagieren uns dort, wo Sie zu Hause sind. Mit Herz, Sinn & Verstand, für die Vereine in der Region Hannover. [www.sparkasse-hannover.de](http://www.sparkasse-hannover.de)

Summary of the 1990-1991 season

The 1990-1991 season was characterized by a relatively early start to the growing season, with above average rainfall in the first half of the season. This was followed by a period of drought in the second half of the season, which led to a significant reduction in yields. The overall performance of the crops was poor, with yields well below the long-term average. The main reasons for this were the lack of water during the critical growth period and the high incidence of pests and diseases. The government has taken steps to address these issues, including providing subsidies for irrigation and pest control, and implementing measures to improve soil fertility. It is hoped that these measures will lead to a more successful season in the future.





Wir gedenken der  
verstorbenen  
Vereinsmitglieder  
und Freunde  
der TSV Saxonia 1912



Wir danken  
den  
Mitgliedern  
und  
Freunde  
des  
Vereins

## **Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde unseres Vereins, sehr geehrte Damen und Herren!**



Mit Freude und auch Stolz können wir auf bewegte 100 Jahre Vereinsleben zurück blicken.

Am Anfang waren es verschiedene Sportgruppen der beiden katholischen Kirchengemeinden St. Benno und St. Godehard in Linden, die in den 20-er und 30-er Jahren des vorigen Jahrhunderts fusionierten und unter aller-schwierigsten Bedingungen, gerade zu Zeiten des Nationalsozialismus, den Sportbetrieb organisierten und aufrecht erhielten. Dem Mut und dem Ge-meinschaftssinn der Verantwortlichen, sowie der Sportlerinnen und Sportler der damaligen Zeit ist es zu verdanken, dass die TSV Saxonia in diesen Jahren überleben konnte.

Nach dem Zusammenbruch des Dritten Reiches wurde unserem Verein die heutige Sportan-lage zugewiesen und hier konnte sich die TSV Saxonia zu dem Verein in diesem Stadtteil entwickeln, der er heute ist.

Wir verweisen immer wieder darauf, dass wir seit jeher keinen Anspruch erheben, ein Verein des Leistungssports zu sein oder zu werden, sondern wir verstehen uns als ein Verein des Breitensports, wo Menschen ihren sportlichen Interessen nachgehen und auch außerhalb des Sports sich in einer intakten Gemeinschaft wohlfühlen und entfalten können.

Stets haben wir die gesellschaftliche Entwicklung im Auge gehabt wie u. a. etwa die sport-lichen Bedürfnisse und Belange der Menschen, den Demographischen Faktor aber auch die Integration der Menschen aus allen Teilen unseres Erdballs in unsere sportliche Gesellschaft.

Die Sportvereinslandschaft in unserer Stadt wird sich zukünftig sehr verändern und auch die TSV Saxonia muss und wird sich den Gegebenheiten zu stellen haben. Das Annehmen von Herausforderungen der jeweiligen Zeit und der Zusammenhalt in der Gemeinschaft hat die TSV Saxonia einhundert Jahre leben und überleben lassen.

Darum möchte ich auch an dieser Stelle den ehrenamtlichen Helfern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich ihren, immer schwieriger werdenden Herausforderungen Tag für Tag stellen und ihre Arbeit hervorragend in vielen Freizeitstunden erledigen, Dank sagen. Ohne ihre Arbeit liefe bei uns, aber auch in unserer Gesellschaft überhaupt nichts mehr.

Ich danke auch allen Sponsoren und Spendern, die helfen und geholfen haben bei der Ver-wirklichung verschiedenster Projekte in unserem Verein. Weiterhin bedanke ich mich bei Rat und Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover, beim Bezirksrat Ricklingen, beim SSB und bei den Fachverbänden für eine gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit und hoffe, dass wir diese zukünftig fortführen werden.

Die TSV Saxonia geht selbstbewusst in das 2. Jahrhundert ihres Bestehens.

Ich wünsche und hoffe, dass die kommenden Generationen erkennen, was die Menschen vor ihrer Zeit für diesen Verein geleistet und aufgebaut haben und dass sie das als Verpflichtung erkennen, dieses fortzuführen.

**Hans-Karl Leonhardt**  
**Vorsitzender**

## 100 Jahre TSV Saxonia Hannover Grußwort von Oberbürgermeister Stephan Weil



Die Turn- und Spielvereinigung Saxonia Hannover feiert ihr 100-jähriges Bestehen.

Dazu gratuliere ich im Namen der Landeshauptstadt Hannover sehr herzlich!

Die TSV Saxonia hat ihre Wurzeln vor den Toren der Stadt: In Linden, das erst ab 1920 zu Hannover gehört. Aus sportlichen Aktivitäten rund um die Kirchengemeinden St.Godehard und St.Benno entwickelte sich 1912 ein eigener Verein, der mehrfach den Namen änderte, Fusionen und Spaltungen erlebte und nach dem 2. Weltkrieg sogar den Stadtteil wechselte.

Die Lindener, die längst Hannoveraner geworden waren, wurden zu Ricklingern und sind dort heute fest verwachsen.

Der Verein hat hannoversche Sportgeschichte mitgeschrieben und präsentiert sich im Jubiläumsjahr als moderner Treffpunkt gleichgesinnter Menschen. Im Mittelpunkt steht der Breitensport mit durchaus nicht ganz alltäglichen Angeboten wie Bogenschießen oder Faustball. Rund 500 Mitglieder halten sich bei und mit Saxonia fit und nutzen das sehr schön im Grünen gelegene Vereinsgelände. Über den Sport hinaus ist der Verein aber auch ein soziales Bindeglied in Ricklingen, eine feste Institution mit Engagement in lokalen Zusammenschlüssen wie der Arbeitsgemeinschaft Ricklinger Vereine.

Saxonia sorgt dafür, dass Ricklingen nicht nur ein fideles Dörf sondern auch ein aktives Dörf ist! Dafür danke ich dem Verein und seinen Mitgliedern.

Die Attraktivität der Sportstadt Hannover wird in besonderem Maße durch die Vielzahl der Sportvereine geprägt, die zusammen über 100.000 Mitglieder haben. Ihr Verein ist in bester Gesellschaft und die Sportgemeinschaft der Stadt freut sich mit Ihnen über das 100-jährige Bestehen der TSV Saxonia.

Ich wünsche dem Verein und seinen Mitglieder weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

Den Feierlichkeiten zum Jubiläum wünsche ich einen guten Verlauf.

**Stephan Weil**  
Oberbürgermeister



## Grußwort des Bezirksbürgermeisters Andreas Markurth zum 100jährigen Bestehen der TSV Saxonia



Sehr geehrte Mitglieder der TSV SAXONIA,

im Namen des Stadtbezirksrates Ricklingen gratuliere ich der Turn- und Spielvereinigung SAXONIA 1912 e.V. Hannover herzlich zu ihrem 100jährigen Bestehen.

Wenn ein Verein das Glück hat, 100 Jahre alt zu werden und dabei ein so aktives Vereinsleben vorweisen kann, verdankt er dies vor allem dem Einsatz und Engagement unzähliger Einzelpersonen in den unterschiedlichsten Funktionen.

100 Jahre Vereinsleben sind daher in erster Linie auch ein Jahrhundert freiwilliger, ehrenamtlicher Arbeit für den Verein und damit auch für unsere Gesellschaft. Ohne die vielen Opfer an Zeit und Aufwendungen, ohne die Arbeit der Vereinsmitglieder um den derzeitigen Vorsitzenden Hans-Karl Leonhardt hätte die TSV SAXONIA seine andauernde Erfolgsgeschichte nie erreichen können.

Die TSV SAXONIA - wie andere Sportvereine auch - ist ein Spiegelbild der Gesellschaft. Das heißt aber auch, dass das Vereinsleben von gesellschaftlichen Ereignissen wie der beiden Weltkriege in Mitleidenschaft gezogen wurde. Aber der Verein war und ist bis heute ein Ort, an dem man auch in persönlich schwierigen Zeiten hilfreiche Unterstützung erfahren kann.

Dies galt auch schon vor 100 Jahren als die TSV SAXONIA als ein katholischer Verein gegründet wurde. Damals prägten allein die Männer das Bild des Vereins und des Sports. Dann wandelte sich der Verein zu einem Familienverein und wurde immer wichtiger im Bereich der Jugendarbeit. Heute ist die Integration gerade auch von Kindern und Jugendlichen mit ausländischen Wurzeln zu einer großen gesellschaftlichen Aufgabe geworden, die so wertvoll ist. Die Stadt Hannover unterstützt aktuell die Vereinsarbeit mit dem Hannover-Aktivpass in diesem Bereich sehr sinnvoll.

Die Vereine und insbesondere die TSV SAXONIA tragen zur Vielfalt und zur Lebensqualität in unserem Stadtbezirk bei. Sie bereichern durch ihr sportliches Angebot, aber auch durch ihr geselliges Miteinander im Verein die Freizeitaktivitäten der Bürgerinnen und Bürger.

Der Stadtbezirksrat Ricklingen unterstützt gerne die Aktivitäten der TSV SAXONIA, da die Vereinsarbeit und gerade auch die örtliche Jugendförderung von Kontinuität und Qualität geprägt sind. Ich wünsche dem Verein und uns, dass er diese erfolgreiche Arbeit auch in den kommenden Jahren fortsetzen kann.

Allen Mitgliedern und aktiven Sportlerinnen und Sportlern wünsche ich eine weitere erfolgreiche sportliche Zukunft, viel Erfolg und bei der Jubiläumswche in diesem Jahr ein gutes Gelingen und viel Freude.

**Ihr**  
**Andreas Markurth**  
**Bezirksbürgermeister**



Die TSV Saxonia 1912 e.V. Hannover feiert in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Zu diesem Jubiläum gratuliert der Stadtsportbund Hannover sehr herzlich.

100 Jahre – auf eine so lange Zeit zum Wohle des Sports können Sie mit Stolz zurückblicken. Sowohl aus sportlicher als auch gesellschaftlicher Sicht verdient Ihre bis heute geleistete Vereinsarbeit höchste Anerkennung.

Schon um 1904 gründen die katholischen Kirchengemeinden St. Godehard und St. Benno Linden sogenannte Jünglingsvereine. 1922 tritt St. Benno dem katholischen Sportverband Deutsche Jugendkraft bei. St. Godehard folgt 1928. Durch die Machtübernahme der Nationalsozialisten werden Vereine mit religiöser Bindung verboten. In einer Generalversammlung nennt sich die DJK St. Benno deshalb in Turn- und Spielvereinigung Saxonia um. 1938 schließt sich die DJK St. Godehard, die sich mittlerweile TSV Linden 1912 nennt, der TSV Saxonia an.

Die sportlichen Leistungen des Vereins sind bis heute überaus beachtlich. In den Nachkriegsjahren entwickelt sich die Handballsparte mehr und mehr und erzielt sportliche Erfolge. 1959 wird die Fußballsparte gegründet. 1977 steigt die 1. Herren erstmals in die 1. Kreisklasse auf. Die Faustballer MK III werden DJK-Bundessieger und 2. der Niedersachsenmeisterschaft. 1988 wird die Tennissparte der TSV Saxonia gegründet. 2007 wird die 1. Fußballmannschaft Kreispokalsieger des NFV-Fußballkreises Hannover. 2008 feiert die Tennissparte ihr 20-jähriges und 2009 die Fußballsparte ihr 50-jähriges Jubiläum.

Auch die gesellschaftlichen Verdienste und das soziale Verständnis sollen an dieser Stelle ausdrücklich Erwähnung finden. Durch ehrenamtliche Arbeit und einen großen gemeinschaftlichen Zusammenhalt übersteht der Verein die schwere Zeit des Nationalsozialismus. Die TSV Saxonia wird neu aufgebaut. Viele Probleme wie ungeklärte Grundstücksverhältnisse werden nach und nach gelöst.

Heute sieht sich der Verein dem Breitensport verpflichtet. Der Jugend- und auch der Seniorenbereich werden gefördert. Es zählt der Spaß am Sport und nicht unbedingt der Wille im Wettkampf zu siegen.

Die Zahl von fast 500 Mitgliedern spricht für den Erfolg dieses Konzeptes.

Ein Verein, der 100 Jahre existiert, hat in sportlicher und gesellschaftlicher Hinsicht eine nicht zu unterschätzende Arbeit für unsere Gemeinschaft geleistet. Der Stadtsportbund Hannover nimmt daher das Vereinsjubiläum zum Anlass, dem Vorstand, allen Verantwortlichen und zahlreichen Ehrenamtlichen auf diesem Wege für die geleistete Arbeit zu danken.

Mit besten Wünschen für weitere Erfolge

STADTSPORTBUND HANNOVER e.V.



**Rita Gijtschikofsky**  
Präsidentin

## Grußwort des DJK Diözesanverbandes Hildesheim



Liebe Freunde der TSV Saxonia, herzlichen Glückwunsch zum 100-jährigen Geburtstag Eurer DJK-Gemeinschaft.

Die TSV Saxonia hat es in den letzten Jahren verstanden, entgegen dem allgemeinen Trend, zu wachsen.

Durch neue innovative Sportarten konnten zahlreiche Mitglieder gewonnen werden.

Bodenständigkeit und eine gesunde, weitsichtige Finanzverwaltung haben den Verein fit für die kommenden Jahre gemacht.

Ein Name ist eng verbunden mit dem Verein: Hans-Karl Leonhardt

Er hat in den letzten 4 Jahrzehnten die TSV Saxonia mit viel Geschick und großem persönlichen Einsatz zu einem attraktiven Sportverein für den Breiten- und Freizeitsport weiter entwickelt.

Der DJK-Diözesanverband Hildesheim und der DJK-Landesverband Niedersachsen wünschen der TSV Saxonia eine gute Weiterentwicklung,

den Mitgliedern viel Spaß und Erfolg beim Sport sowie ein harmonisches Miteinander im Verein.

Den Jubiläumsveranstaltungen wünsche ich ein gutes Gelingen.

Mit frohen DJK-Grüßen

**Christian Münzberg**  
**Vorsitzender des DJK-Diözesan- und Landesverbandes**



## **Grußwort der ARV zum 100jährigen Jubiläum der TSV Saxonia**



Die Turn- und Spielvereinigung Saxonia von 1912 e.V. kann mit Stolz auf 100 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Im Namen des Vorstands und der Mitgliedsvereine der Arbeitsgemeinschaft Ricklinger Vereine von 1957 e.V. gratuliere ich zum 100. Jubiläum ganz herzlich.

Ob ein Verein jung oder alt ist, sagt nichts über seinen Wert. Wenn die Idee, die ihn zusammenhält und mit Leben erfüllt, viele Jahrzehnte alle Wirren der Zeit, die das letzte Jahrhundert gebracht hat, überdauert, ist dies mehr als Anerkennung wert. Die TSV Saxonia ist mehr denn je aktiver und attraktiver Bestandteil des sportlichen Lebens hier in unserem Stadtteil.

Mit meinen Glückwünschen verbinde ich meinen herzlichen Dank für hundert Jahre sinnvolle Freizeitgestaltung, Beitrag zur Gesundheitspflege und der Förderung des Gemeinschaftslebens hier im Stadtteil. 100 Jahre Vereinsleben sind in erster Linie aber auch ein Jahrhundert freiwilliger und ehrenamtlicher Arbeit für den Verein. Ohne die vielen Opfer an Zeit und Geld, ohne die Arbeit der Vereinsmitglieder und insbesondere seiner Vorsitzenden hätte die TSV Saxonia ihre andauernde Erfolgsgeschichte nicht schreiben können. Ihre kontinuierlich steigenden Mitgliedszahlen sind der beste Beweis.

Innerhalb der Arbeitsgemeinschaft Ricklinger Vereine ist die TSV Saxonia im Jahre 2012 im Reigen unserer großen Traditionsvereine aus den Gründerjahren um die Jahrhundertwende der letzte Verein, der seinen 100. Geburtstag feiern darf. Die nächsten 100jährigen Vereinsjubiläen sind dann erst wieder im Jahre 2040 an der Reihe.

Liebe Saxonen, es gibt genügend Gründe, Euer 100jähriges Jubiläum mit einer Festwoche gebührend zu feiern und Rückblick zu halten auf Beständigkeit und Tradition, Freundschaft und erfolgreiche Vereinsarbeit. Allen Saxonen, Mitgliedern, Aktiven und Gästen wünsche ich für die Jubiläumsfeierlichkeiten viel Freude und Spaß sowie den Sportlerinnen und Sportlern des Vereins für die Zukunft weiterhin viele sportliche Erfolge.

**Anne Stache**  
**Arbeitsgemeinschaft Ricklinger Vereine von 1957 e.V.**

Verbandsmitgliedschaften  
der  
TSV SAXONIA 1912 e.V. Hannover



## Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler Niedersachsen e.V.

Mitglied im Bundesverband der Lohnsteuerhilfvereine e.V. (BDL) Berlin

# Wir kümmern uns ganz individuell um Ihre Steuern.

### Stammen Ihre Einkünfte aus:

- nichtselbstständiger Arbeit?
- Unterhaltsleistungen?
- der Rentenversicherung?
- Kapitalvermögen\*?
- Vermietungen\*?

\*im Rahmen der geltenden Gesetze

*Vereinbaren Sie  
einen Beratungstermin  
mit uns !*

Im Rahmen einer Mitgliedschaft

### Dann kümmern wir uns um:

- Ihre Einkommenssteuererklärung
- Ihre Lohnsteuerermäßigung
- Ihre Arbeitnehmersparzulage
- Ihr Kindergeld
- Ihren Steuerbescheid und erheben – falls  
notwendig – Einspruch

Lohnsteuerhilfverein  
Osterstraße 1  
30159 Hannover  
Telefon 0511 32 68 26  
Fax 0511 363 11 27

E-Mail: [info@idl-hannover.de](mailto:info@idl-hannover.de)



## Vier Jahreszeiten

Steak & Kartoffelhaus



Waldhausenstraße 1 • 30519 Hannover  
[www.restaurant-vierjahreszeiten.de](http://www.restaurant-vierjahreszeiten.de)

**Montag bis Freitag**  
wechselnder Mittagstisch

\*\*\*

**Jeden Freitag**  
Rippchen satt

\*\*\*

**Sonntagsbrunch**  
10.00 - 14.30 Uhr

\*\*\*

**Saisonale Highlights**  
Pfeifferlinge, Spargel, Grünkohl  
u.v.m.

\*\*\*

**Feierlichkeiten aller Art**

Öffnungszeiten:

Mo.- Sa. 12.00 - 24.00 Uhr  
So. 10.00 - 24.00 Uhr

Um telefonische Reservierung wird gebeten:  
Tel. (0511) 84 12 12 • Fax (0511) 22 84 055



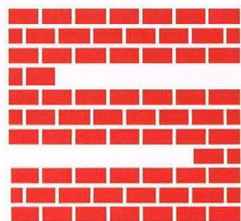


**RENAULT**

*wir gratulieren der TSV Saxonia  
zum 100-jährigen Jubiläum*

**Auto Bartels Häger GmbH**

Anderter Str. 71 · 30629 Hannover · Tel. 05 11 / 58 05 38 · Fax 58 31 81



**Baugeschäft  
H.-J.-Schwarz e.K.**

Reparatur &  
Sanierungsarbeiten

**Tel.: 05 11 / 41 51 31**

**Umbauten**

**Sanierungen**

**Renovierungen**

**Fliesenarbeiten**

**Maurermeister**

**Ricklinger Stadtweg 29**

**30459 Hannover**

**[www.baugeschaeft-schwarz.de](http://www.baugeschaeft-schwarz.de)**

## Die Geschichte der TSV SAXONIA in Kurzfassung

Kurz vor und nach der Wende zum 20. Jahrhundert bis hin zum Ersten Weltkrieg wurden in Deutschland zahlreiche Vereine gegründet, oft aus locker organisierten Gruppen.

So gründen um 1904 herum auch die katholischen Kirchengemeinden St. Godehard und St. Benno in Linden (Linden war bis 1920 übrigens noch eine selbstständige Gemeinde) sogenannte Jünglingsvereine, in denen man sich sportlich betätigen konnte.

Bei St. Benno wurde Schlag-, Schleuder- und Handball gespielt und als 1912 eine Turnhalle in der Schule Salzmannstraße zur Verfügung stand, gründete man eine Turnabteilung. An dem ersten Sportabendtreffen nahmen sechzig Aktive teil.

Gleichzeitig organisierte sich die Jugend von St. Godehard in der Deutschen Turnerschaft als „Katholischer Deutscher Arbeiterverein Linden“ (KAVL). Sportarten waren lt. damaligem Protokoll „Sommerspiele“ wie Faust- und Schlagball, worin man sogar einmal die Gaumeisterschaft der Deutschen Turnerschaft errang.

1923 spaltete sich der KAVL und man schloss sich der Turn- und Spielvereinigung Linden an, die sich wiederum mit dem Jugendverein St. Godehard zusammen geschlossen hatte.

Man trat dem katholischen Sportverband DJK (Deutsche Jugendkraft) bei und nannte sich 1928 DJK St. Godehard. In der Humboldtschule (damals in der Beethovenstr.) wurde geturnt und auf der Godehardi-Wiese in Ricklingen (dem heutigen Sportplatz) wurde Hand- und Faustball gespielt.

Der Jugendverein St. Benno, seit 1922 ebenfalls Mitglied der DJK, fand im Jahre 1931 nach langer Sportplatz-Suche und diversen Gastspielmöglichkeiten bei

anderen Vereinen, zwischen dem HSV-Bad und dem Pumpenhaus an der Wasserkunst in Herrenhausen ebenfalls ein Zuhause. Das Gelände wurde mit dem Arbeitseinsatz der Mitglieder zu einem Sportplatz mit Clubhaus hergerichtet. Sportarten waren Handball, Leichtathletik, Turnen und Fechten.



anderen Vereinen, zwischen dem HSV-Bad und dem Pumpenhaus an der Wasserkunst in Herrenhausen ebenfalls ein Zuhause. Das Gelände wurde mit dem Arbeitseinsatz der Mitglieder zu einem Sportplatz mit Clubhaus hergerichtet. Sportarten waren Handball, Leichtathletik, Turnen und Fechten.

Übrigens: Bei einem damaligen Reichstreffen der DJK in Dortmund belegte eine Fechterriege den dritten Platz, weiterhin starteten eine 4 x 100 m-Staffel sowie einige Einzelturner. Die Ergebnisse sind nicht bekannt. Jedoch stellt aus heutiger Sicht die Tatsache, dass der größte Teil der Wettkampfteilnehmer mit dem Fahrrad nach Dortmund anreiste, schon eine echte sportliche Leistung dar.





Mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten 1933 änderte sich auch für die Vereine in Deutschland alles.

Die Gründung des Deutschen Reichsbundes für Leibesübungen (DRL) bedeutete das Ende der DJK, Vereine mit religiöser Bindung, sowie u. a. auch die Arbeitersportvereine, wurden verboten.

Im Jahre 1935 benannte sich die DJK St. Benno auf einer außerordentlichen Generalversammlung in „Turn- und Spielvereinigung Saxonia“ um. 1938 schloss sich die DJK St. Godehard, die sich inzwischen TSV Linden 1912 nannte, der TSV Saxonia an.



Der Verein „verlor“ jedoch aus naheliegenden Gründen all seine Sportstätten, die „anderweitig zur Verfügung gestellt wurden“ und im Folgenden wurde der TSV Saxonia grundsätzlich ein eigener Sportplatz verweigert. Kritischen Funktionären, wie dem damaligen Vereinsführer (so müssen die Vorsitzenden jetzt benannt werden) Karl Pape, wurde 1938 die Bestätigung durch den Gauführer der DRL verweigert. Trotzdem leisteten alle Verantwortlichen aus heutiger Sicht unter den gegebenen Verhältnissen unvorstellbare, ehrenamtliche Arbeit, auch im Hinblick auf persönliche Schwierigkeiten, die offen angedroht wurden.



Den kaum noch aufrecht zu erhaltenden Spielbetrieb bestreite man für nicht unerheblichen, finanziellen Aufwand, bei wenigen Gast-Vereinen. Allein, die Gemeinschaft zerfiel nicht.

Nach dem Zusammenbruch 1945 mit all seinen Nöten gehörte die TSV Saxonia zu den ersten zwanzig Vereinen, die von der Militärregierung wieder zugelassen wurden und ihren Namen beibehalten durften.

Im Mai 1946 stand die Godehardi-Wiese, das heutige Sportgelände, eingeschränkt für den Spielbetrieb, zur Verfügung. Der Platz befindet sich in miserablen Zustand.

Eigentlich mochten die Mitglieder des Lindener Vereins Saxonia gar nicht nach Ricklingen ziehen. Jedoch das alte Gelände an der Graft stand nicht mehr zur Verfügung und andere Möglichkeiten gab es offensichtlich nicht.



Es begann nun eine neue, weitere Aufbauphase. Die Handballsparte entwickelte viel Aktivität und hatte auch sportlichen Erfolg. Den Turnern fehlte lange eine geeignete Halle, die Frauenübungsabende fanden im Lindener Vereinshaus (– im Volksmund „Katholischer Bahnhof“



genannt –) in der Konkordiastraße statt. Übrigens fanden in diesen Räumlichkeiten bis 1966 alle Versammlungen, Stiftungsfeste und andere außersportliche Veranstaltungen des Vereins statt. Geräteturnen, Korb- und Faustball waren weitere Sparten.

Am 14. Januar 1949 wurde Fritz Röper zum Vorsitzenden gewählt. Er war die prägende Figur des Vereins in den 50-er und 60-er Jahren des vorigen Jahrhunderts.



Anfang der 50er Jahre lief es im sportlichen Bereich sehr gut und erfolgreich. Problematisch blieben die Grundstücksverhältnisse.



Hauptsportart war in diesem Jahrzehnt Feldhandball (– wurde noch auf dem Großfeld gespielt –). Durch diverse Regeländerungen wurde diese Sportart u. a. immer weniger attraktiv

und fand somit langsam ihren Niedergang.

Ein Teil der verbliebenen Handballer wandten sich dem Faustballsport zu und errangen einige sportliche Erfolge.

Zwangsläufig wurde im Jahre 1959 die Fußballsparte gegründet. Versuche, diese Sportart schon wesentlich eher einzuführen, scheiterten bis dahin einige Male. Der Blick über den Tellerrand hinaus ist eben für viele Menschen, auch heute noch, oft schwierig.

Jedoch als der Feldhandballsport am Boden lag, konnte man sich auch in der TSV SAXONIA den Gegebenheiten nicht länger verschließen, wenn man überleben wollte.



1. Fußball-Herren um 1962

Die Fußballer hatten anfangs viele Probleme zu überstehen, extern sowie auch intern, aber die wurden überwunden und so wurde die Fußballsparte nach und nach die größte Abteilung des Vereins.



Alte Liegehalle vor dem Umbau

1964 wurde der Bau eines eigenen Clubhauses geplant und beschlossen. Der Verein schloss mit den Grundstückseigentümerinnen, der "Kongregation der barmherzigen Schwestern vom hl. Vincenz von Paul in Hildesheim", einen Mietvertrag über 25 Jahre Laufzeit ab und die auf dem Grundstück befindliche alte Liegehalle wurde zu einem schmucken Clubhaus ausgebaut.

Am 23. Juli 1966 wurde das heutige Clubhaus eingeweiht. Mit tatkräftiger Eigenarbeit, Spenden und Umlagen der Mitglieder, Beihilfen der Landeshauptstadt Hannover, des Landessportbundes und der DJK, der die TSV Saxonia seit 1956 wieder angehörte, wurde der



Bau finanziert (– Gesamtkosten damals 230 000,- DM), Vorsitzender Fritz Röper bürgte für den finanziellen Aufwand des Vereins.



Anfang der 70-er Jahre wurden eine Damen- und etwas später eine Jungmädchen-Handball-Mannschaft gegründet, die mit wechselndem Erfolg spielten. Leider konnte der Handballsport auf Dauer, trotz intensiver Bemühungen, in unserem Verein keinen Fuß mehr fassen, so dass nach einigen Jahren keine Handballmannschaft mehr zur Verfügung stand.

1975 kandidierte Fritz Röper nicht mehr für das Amt des Vorsitzenden und Hans-Karl Leonhardt,

30 Jahre alt, wurde zu seinem Nachfolger als Vorsitzender gewählt. Fritz Röper wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Der Verein wurde in den Folgejahren den modernen Anforderungen in der Verwaltung angepasst, der Sportplatz wurde diverse Male aufwendig saniert und der allgemeine Sportbetrieb erlebte einen Aufwind.



Die Faustballer MK III wurden Zweite der Niedersachsenmeisterschaft sowie DJK-Bundessieger 1977. Die Fußballer erlebten ihre Blütezeit unter Trainer Bernd Diedrich und die Erste Herren steigt erstmals in die 1. Kreisklasse auf.

1987, zum 75-jährigen Bestehen des

Vereins, erhält der Verein nach langen, zähen Verhandlungen mit den Eigentümerinnen, der "Kongregation der barmherzigen Schwestern vom hl. Vincenz von Paul in Hildesheim", ein Erbbaurecht über 99 Jahre für das Grundstück, auf dem das Clubhaus steht. Zum ersten Male seit der Gründung hat nun die TSV SAXONIA 1912 e.V. Hannover eine sichere Heimstatt.



1988 wurde auf Anregung vieler Mitglieder und mithilfe des Sport- und Bäderamtes bei der Planung, die Tennissparte gegründet.

Zwischenzeitlich entwickelten sich alle Sparten recht positiv, lediglich die Bereitschaft der Mitglieder, ehrenamtlich für den Verein zu arbeiten, wird immer geringer und bereitet dem Vorstand bis heute große Sorgen.



*Erster Tennis-Vereinsmeister  
Olaf Bertram (Bildmitte) 1989*

Ohne die verantwortliche Mitarbeit befähigter Vereinsmitglieder kann der Verein auf Dauer nicht überleben.

Im Oktober 1997 trafen sich, auf Initiative von einigen älteren Vereinsmitgliedern, Handballspielerinnen und -spieler aus den 50-er Jahren (teilweise nach Jahrzehnten) wieder und gründen die "Klönrunde der ehemaligen Handballer".

Diese Gruppe trifft sich seitdem regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Clubhaus.

Die Mitgliederzahlen des Gesamtvereins stiegen ständig, 2001 begannen die Planungen zur Erweiterung und Modernisierung des Clubhauses. Es sollten zusätzliche Umkleieräume sowie dringend erforderliche Geschäftsstellenräumlichkeiten an das Clubhaus angebaut werden.

2003 wurde eine Solaranlage zum Beheizen des Duschwassers auf dem Clubhausdach sowie eine Brennwertheizung im Clubhaus installiert.

2004 begannen die Bauarbeiten zur Clubhauserweiterung, können aber nicht vollendet werden, da die Stadt Hannover nur einen Teil der zugesagten Beihilfen zur Verfügung stellt und der Verein sich nicht weiter verschulden will und kann. Die Hoffnung auf Vollendung ist bis heute noch gegeben und stirbt nicht.



*Clubhaus nach Fertigstellung des Teilanbaus*

und der Verein sich nicht weiter verschulden will und kann. Die Hoffnung auf Vollendung ist bis heute noch gegeben und stirbt nicht.

Am 24. Oktober 2005 verstirbt plötzlich und unerwartet während seines Urlaubs Geschäftsführer Thomas Homeyer im Alter von 48 Jahren. Er hinterlässt eine schwer zu schließende Lücke in der Vereinsverwaltung.

Die 1. Fußballmannschaft wurde im Jahre 2007, unter Trainer Robert Honisch, Kreispokalsieger.

Leider kann aufgrund der hohen Fluktuation bei den aktiven Fußballspielern auf diesen Erfolg nicht langfristig aufgebaut werden. Deshalb versucht der Vorstand mithilfe einiger engagierter Eltern und Sponsoren die Jugendarbeit im Fußballbereich neu zu beleben, zu fördern und zu unterstützen.

Hier ist die Planung langfristig angelegt, erste Erfolge stellen sich nach und nach ein und auch mit Rückschlägen kann man inzwischen gut umgehen.

Im Jahre 2008 feierte die Tennissparte ihr 20-jähriges und im Jahre 2009 die Fußballsparte ihr 50-jähriges Jubiläum.

Die Erhebungen einiger Fachverbände sowie der Stadt Hannover, welche sich mit der Entwicklung des Sports der Zukunft befassen, zeigen auf, dass viele Menschen nicht mehr so sehr den sportlichen Wettkampf suchen, sondern sich dann sportlich betätigen wollen, wenn es ihre Zeit erlaubt. Auch der demographische Faktor wird in den Zukunftsplanungen mehr und mehr berücksichtigt.

Die Entwicklungen der neu gegründeten Bogensportsparte aber auch der Seniorensportgruppe "Sie und er fit ab 50" zeigen, dass die TSV Saxonia auf einem richtigen Weg ist.





Anfang 2011 wurde nach 2-jährigen Verhandlungen zusammen mit den Nachbarvereinen TuS Ricklingen, o8 Ricklingen und SF Ricklingen eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet, die das Ziel hat, die Interessen der Mitglieder aller Vereine zu bündeln um den Sport in seiner Vielfalt in Ricklingen erhalten zu können.



Ende des Jahres 2011 zählt die TSV Saxonia fast 500 Mitglieder.

Mit dem jetzt aktuellen Programm im Sport- und Freizeitbereich bleibt die TSV Saxonia dem Breitensport verpflichtet und verweigert sich bewusst einer gesellschaftlichen Haltung, in der anscheinend nur der Erste, der Sieger zählt.

Mit der erfolgreichen Jugendarbeit, der Einführung von neuen Sportarten und mit der Erkenntnis, dass man sich den Bedürfnissen der Menschen in der heutigen Zeit stellen muss und dass alle Nachbarvereine nur in einer sinnvollen Kooperation zukunftsfähig sind, seien einige Herausforderungen genannt, denen man sich gestellt hat und sich weiterhin stellen wird.

Dass dieses keine Selbstverständlichkeiten sind, ist eine der Lehren aus der 100-jährigen Geschichte der TSV Saxonia von 1912.

Hannover, im Dezember 2011

**KAMS**  
GEBÄUDE-DIENSTE GmbH

**KAMS**

**Gebäude – Dienste GmbH**

Fränkische Str. 21

30455 Hannover

☎ 05 11 / 26 09 41 – 0

☎ 05 11 / 26 09 41 - 11

✉ mail@kamsmbh.de

### **Gebäudereinigung**

- Büroreinigung • Praxisreinigung • Treppenhausreinigung

### **Glasreinigung**

- Bauschlussreinigung • Entrümpelung • Fußwegreinigung • Gartenpflege
- Fußbodenreinigung

### **Verlegung von Bodenbelägen**

- Teppichboden • PVC – Belag • Laminatboden • Malerarbeiten



# AMOROSA

Italienische Spezialitäten  
ERNST-AUGUST-GALERIE  
Hannover

# melzer

Malereibetrieb GmbH

Marina Gießler

Bernd Gießler

Meisterbetrieb

Farbberatung

Feng Shui

Schnabelstraße 50

30459 Hannover

Tel. 0511 / 41 18 08

Fax 0511 / 41 18 09

Mobil 0171 / 68 45 462

melzer-malereibetrieb@t-online.de



# 2012: 100 Jahre TSV Saxonia

Alle Sportnachrichten und Meldungen aus Ricklingen liest man im „Fidelen Dörf“!



10 Jahre Fidele Dörf • Alles über Ricklingen im Internet

[www.fidele-doerp.de](http://www.fidele-doerp.de)







# ***Saxonen feiern***



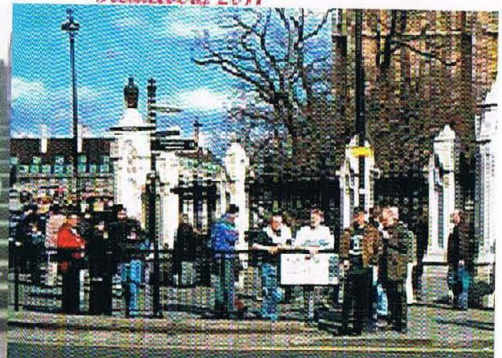
# ***...schon immer***



**und sind...**



*Heidelberg 2011*



**gern gereist!**



# Wir erinnern uns an...



## Fritz Röper

Fritz Röper war, heute würde man sagen, der Macher seiner Zeit in der TSV Saxonia.

Er war Handballschiedsrichter und später Sportwart unseres Vereins.

In den alten Protokollen ist festgehalten, dass „Fritze“ ein kämpferischer Typ war, der sich für die Interessen seiner Sportler und die der TSV Saxonia vehement eingesetzt hat.

1949 wurde er Vereinsvorsitzender mit einer zweijährigen Unterbrechung, bis 1975.

Aufgrund seiner vielen und großen Verdienste wurde er 1975 zum ersten Ehrenvorsitzenden der TSV Saxonia ernannt.

Fritz Röper verstarb 1980 im 71. Lebensjahr.



*Kapitän Röper  
steuerte das Vereinsschiff*



## Heinrich Schwerdtfeger

Heini, wie seine Sportfreunde ihn nannten, war ein Sportsmann durch und durch.

Er spielte in jungen Jahren Fußball bei Linden 07, Handball in der DJK St. Benno und bei Saxonia, er war ein guter Läufer, kurz, er war ein Allroundsportler, wie man heute sagt.

Wer die historischen Bilder in dieser Festschrift betrachtet, findet ihn auf einigen Fotos als Aktiven in verschiedenen Gruppen, auch als Betreuer, sowie als Jugendwart.

Heinrich Schwerdtfeger hat als Vorstandsmitarbeiter in verschiedensten Funktionen für die TSV Saxonia gearbeitet und wurde 1998 zum Ehrenmitglied ernannt.

Er war das, was man ein Vorbild nennt.

Heinrich Schwerdtfeger verstarb 2002 im Alter von 92 Jahren.



*Heini Schwerdtfeger (rechts)  
als 18-jähriger Fußballer bei Linden 07*



# Fritz Künemund

Fritz Künemund, Jahrgang 1902, war ein aktiver Turner, der sich für seinen Sport und für die Belange der TSV Saxonia vehement eingesetzt hat. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen lag ihm sehr am Herzen (siehe das erste Foto in der Chronik), später leitete er die verschiedensten Gymnastik-Gruppen unseres Vereins.

Fritz Künemund ist mit Auszeichnungen des Deutschen Turnerbundes für seine Arbeit bedacht worden und wurde 1974 zum Ehrenmitglied der TSV Saxonia ernannt.



„Was macht der Verein?“, war immer seine erste Frage, wenn man ihn besucht hat.

Er verstarb 2003 im Alter von fast 101 Jahren.

*Saxonia-Turner beim Turnfest 1951 in Bückeburg;  
rechts Fritz Künemund*



# Hans Chojnacki

Auch „Schacki“, wie er genannt wurde, verkörperte den Sportler seiner Zeit schlechthin.

Nicht nur eine Sportart war bei ihm angesagt sondern man konnte ihn überall einsetzen: Handball, Faustball, Laufen und später als Trainer und Betreuer verschiedener Mannschaften. Seine Hobbys waren ausgedehnte Fahrradtouren, wandern und musizieren (immer ran, wer noch kann...)

Die Überredung fußballwilliger Jugendlicher zum Handballsport für die TSV Saxonia Mitte der 1940er Jahre, war typisch für ihn.



Von diesen damaligen Jugendlichen sind noch heute einige bei uns Mit- und teilweise Ehrenmitglied.

Aufgrund seiner Verdienste wurde Hans Chojnacki 1973 zum Ehrenmitglied ernannt .

Er verstarb 1986 im Alter von 78 Jahren.

*Saxonia-Handballjugend 1946  
rechts Hans Chojnacki*





**JETZT GILDET'S!**





- >Auto
- >Unfall
- >Haftpflicht
- >Rechtsschutz
- >Altersvorsorge
- >Berufsunfähigkeit
- >Krankenzusatz

**FRANK PILLHOCK**  
 Versicherungsfachmann BWV  
 Allianz Hauptvertretung

**Allianz** 

Göttinger Chaussee 156  
 30459 Hannover  
 Telefon 0511 4 10 60 55  
 Telefax 0511 4 10 88 68  
 Frank.Pillhock@Allianz.de  
 www.pillhock.de

Vermittlung von

**Versicherungen an die Versicherungsunternehmen der Allianz**  
**Investmentfonds an Allianz Global Investors**

**>Versicherungen für Privat und Gewerbe<**

*Wir gratulieren der TSV Saxonia  
 zum 100-jährigen Jubiläum*

# **RALF GRIESE**

## **ELEKTROTECHNIK**

Planetenstr.10  
 31275 Lehrte

Tel. 0 51 32 / 88 69 70  
 Fax 0 51 32 / 88 69 71  
 Mobil 0172 / 547 47 47  
 info@griese-etech.de  
 www.griese-etech.de

Werkstatt :

Tel. 0511 / 35 00 197  
 Fax 0511 / 35 01 857

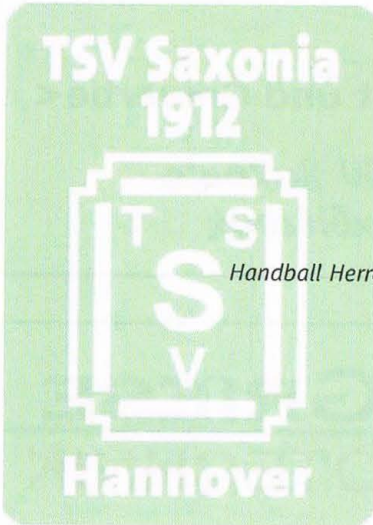


# Mannschaften und Gruppen im Laufe der Jahrzehnte



**keine Mannschaft von Saxonia**

*Deutsche Fußball-National-Mannschaft  
1912 bei den Olympischen Spielen  
in Stockholm*



*Handball Herren 1939*



*Handball-Herren II 1949*



*Damen Handball um 1952*





Seniorenrunde "Ehemalige Handballer"  
heute



Handball Herren 1952  
Aufstieg in den Bezirk



Gymnastik-Sparte 1952



Faustball -DJK-Bundessieger 1957  
in Paderborn





*Kinderabteilung, Vereinsmeisterschaften  
1952*



*Faustball 1962*



*Faustball DJK-Bundessieger 1977  
in Mainz*



*Fußball Herren 1974*





*Fußball A-Jugend 1983*



*Fußball C-Jugend um 1980*



*Fußball Ü-32 Staffelmeister 1992*



*Fußball 1. Herren Staffelmeister 1996*



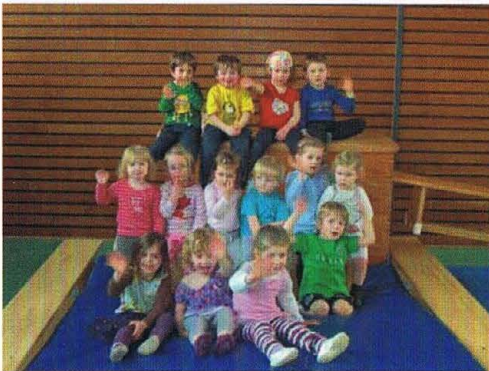




*Damen-Gymnastik*



*Eltern-Kinderturnen mit Anja Hoppe*



*Eltern-Kinderturnen 2012*



*Bogenschießen*



*Fußball 1. Herren 2008/09*



*Faustballe 2012*



*Fußball E-Jugend Saison 2011/12*



*Fußball 1. F-Jugend Saison 2011/12*







*Fußball 2. E-Jugend Saison 2011/12*



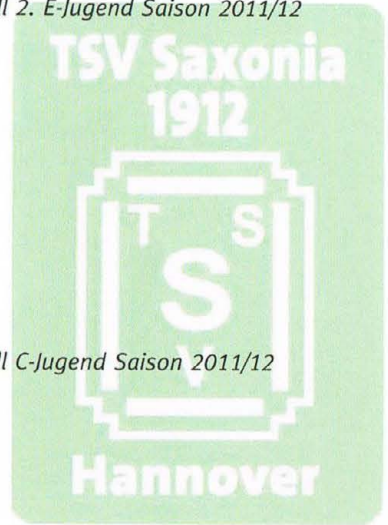
*Fußball C-Jugend Saison 2011/12*



*Fußball B-Jugend Saison 2011/12*



*Tennis-Herren 50*





*Tennis-Mixed-Turnier 2009*



*Fußball 1. Herren Saison 2011/12*



*Fußball 2. Herren Saison 2011/12*



*Fußball Ü 32 Saison 2011/12*



*Fußball Ü 40 Saison 2011/12*





*Klönrrunde Ehemalige Handballer*



*Hobby-Fußball auf Tournee*



*Sparte „Sie und er, fit ab 50“ 2012*



*Geschäftsführender Vorstand 2012  
Von links:  
Vorsitzender Hans-Karl Leonhardt,  
stellv. Vorsitzender Klaus Weichhold,  
Schatzmeister Dieter Cahmen,  
Schriftführer Paul Koziura*





# BRUNNENKOPP & STAUDE

# B&S



## Getränke | Dienstleistungen

### LOGISTIKCENTER

Lange Straße 18 · 30952 Ronnenberg/Empelde

Tel.: 0511 79 01-250 · Telefax: 0511 79 01-299

e-mail: [getraenke-bus@waldhoff.de](mailto:getraenke-bus@waldhoff.de)

**Ausgeprägte Sortimentsvielfalt von der globalen Marke bis zum regionalen Produkt**  
**Kompetenz und Vielfalt bei Weinen und Spirituosen**

### UNSERE STARKEN PARTNER

## GEROLSTEINER



Das Wasser mit Stern

UNSERE KUNDEN STEHEN FÜR UNS IM MITTELPUNKT.



# Turn- und Spielvereinigung Saxonia 1912 e.V. Hannover

Sportplatz, Clubhaus, Geschäftsstelle: Mühlenholzweg 42 · 30459 Hannover-Ricklingen  
Telefon und Fax: 05 11 4 49 84 76 · Email: info@tsv-saxonia.de · www.tsv-saxonia.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Donnerstag 17.30 bis 19.30 Uhr

Vereinskonto-Nr.: 402 171 101 Volksbank Ronnenberg BLZ 251933 31

Beitragskonto-Nr. 333 972 Sparkasse Hannover BLZ 250 501 80

Konto Tennissparte: 402 171 102 Volksbank Ronnenberg BLZ 251933 31



## Geschäftsführender Vorstand

### VORSITZENDER

Hans-Karl Leonhardt  
Höpfnerstr. 17  
30459 Hannover  
Tel. 05 11 45 34 84  
hk-leonhardt@  
t-online.de

### STELLV. VORSITZENDER

Klaus Weichhold  
Witzlebenweg 4  
30457 Hannover  
Tel. 05 11 43 55 53  
bkweichhold@  
t-online.de

### SCHATZMEISTER

Dieter Cahmen  
Distelborn 12  
30457 Hannover  
Tel. 05 11 46 70 31  
dieter.cahmen@  
t-online.de

### SCHRIFTFÜHRER

Paul Koziura  
Fössestrasse 63  
30451 Hannover  
Tel. 05 11 2 10 05 97  
paul.koziura@  
t-online.de

## Vorstandsmitarbeiter

### BEITRAGSWESEN/MITGLIEDERVERWALTUNG

Hans-Martin Böttcher / Jürgen Göhring  
erreichbar über die Geschäftsstelle

### PRESSE-UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

siehe Vorsitzender

## GESCHÄFTSSTELLENLEITUNG

Sabine Schwierz

donnerstags von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

## SPARTENLEITER

### FAUSTBALL

Helmut Keitel  
Wallensteinstr. 133  
30459 Hannover  
Tel. 05 11 42 87 91  
hkeitel2@kabelmail.de

### FUSSBALL-JUGEND

Michael Kiel  
Stammestraße 74 B  
30459 Hannover  
Tel. 01 72 4 28 53 83  
daumi@web.de

### FUSSBALL-HERREN

Ralf Kossack  
Heinrich-Heine-Str. 5  
30177 Hannover  
Tel. 01 72 4 59 60 04  
ralf.kossack@web.de

### DAMEN-GYMNASTIK

Elke Leonhardt  
Höpfnerstr. 17  
30459 Hannover  
Tel. 05 11 45 34 84  
hk-leonhardt@t-online.de

### BOGENSCHIESSEN

Bernd Gießler  
Schnabelstr. 50  
30459 Hannover  
Tel. 01 71 2 88 82 34  
giessler-melzer@  
t-online.de

### TENNIS

Lothar Göhlich  
Peperfeld 66  
30457 Hannover  
Tel. 05 11 43 38 54  
lothar.goehlich@  
t-online.de

### SENIORENSPORT

SIE & ER, FIT AB 50  
Jost Vogt  
Weinschenkweg 3  
30459 Hannover  
Tel. 05 11 3 43 69 04

## Übungsleiterinnen Turnen/Gymnastik

### RYTHM.FUNKTIONSGYMNASTIK

Carola Wehlauer  
Tel. 05 11 41 11 92

### ELTERN-KIND-/KINDERTURNEN

Anja Hoppe  
Tel. 05 11 2 34 58 41

### DAMENGYMNASTIK/

SENIORENSPORT  
SIE & ER, FIT AB 50  
Sonja Steingräber  
Tel. 05 109 56 33 11

Carola Wehlauer  
Tel. 05 11 41 11 92



# Schuchardt

## B. SCHUCHARDT

Dachdeckermeister

*deckt das Dach*

**Neueindeckungen u. Reparatur - Dachrinnen  
Dachflächenfenster - Abdichtungen  
Begrünungen - Schornsteinkopferneuerungen  
Fassadenverkleidungen**

Martinihof 21 · 30455 Hannover  
**Tel. (05 11) 49 61 12, Fax 49 96 15**  
E-Mail: [BSchuchardt@t-online.de](mailto:BSchuchardt@t-online.de)  
[www.dachdecker-schuchardt.de](http://www.dachdecker-schuchardt.de)





„Feste  
feiern!“

Alles  
Gute!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Wir gratulieren der TSV Saxonia 1912 Hannover  
zum 100-jährigen Jubiläum. Für die weitere Vereinsarbeit  
alles Gute!**

*Wir sind da!*

**Volksbank eG**   
Lehrte-Springe-Pattensen-Ronnenberg

Besuchen Sie uns in unserer Hauptgeschäftsstelle, Am Weingarten 1, 30952 Ronnenberg, Telefon (0 51 09) 79 07-0